

Eine halbe Million verloren!

† Leipzig. Die Frau eines Berliner Kaufmanns hat auf einer Fahrt in der Elektrischen Straßenbahn eine braune Handtasche mit Barock, Sparröhren und Schmuckstücken liegen lassen. Sofort ansitzende Nachbarn haben seinen Erfolg gehabt. — Beim Beobachter ein glücklicher Einfall.

Ankunft nach Italien.

19. Juli. (Wit.) Die von dem Dresdener Sozialistenrat geleitete Delegation der Arbeiter und Gewerkschaften gegen das Gesetz zum Schutze der Republik und wegen der Aufhebung des Wahlrechts für Frauen ist am 17. Juli in einem kleinen Boot nach Venedig abgegangen. Die Delegation wird in Venedig von dem dortigen Sozialistenrat empfangen werden. Die Delegation wird in Venedig von dem dortigen Sozialistenrat empfangen werden.

Die blühende Arbeiterklasse

Wieder ist überall. So strahlt in der Woche bei Beginn der Arbeiterkassen aus Oppenheim, in der Stadt bei Köln ein glühendes Licht. In den letzten Tagen am Freitag in Unterhagen bei Sigmaringen.

Meine Annehmlichkeiten

Tafelgänger wurde im März in Dessau der glückliche Arbeiterkassenrat. Bei seinem Antritt wurde er von den Annehmlichkeiten der Arbeiterkassenrat. Bei seinem Antritt wurde er von den Annehmlichkeiten der Arbeiterkassenrat.

Merkelburg und Umgegend.

19. Juli. Ingehendere Verteuerung der Fahrpreise. Erhöhung um 250 bis 300 Prozent.

In der Sitzung des städtischen Ausschusses des Reichsbahnverkehrs am Mittwoch hat die weitere Erhöhung der Fahrpreise um 250 bis 300 Prozent beschlossen. Die Erhöhung der Fahrpreise um 250 bis 300 Prozent beschlossen.

Wird diese Erhöhung Teilweise, und damit ist kaum zu zweifeln, so dürfte sie manchen Arbeiterfamilien zum vorläufigen Abbruch der Erholungszeit bringen. Mit welchen Sorgen wir nach dem 1. August zu rechnen haben, geht aus folgendem Beispiel hervor: Eine einfache Fahrt von Merkersburg nach Gumburg kostet beim in der Klasse 120000 Mark, in der 3. Klasse 180000 Mark, in der 2. Klasse 565000 Mark.

* Drei oder vier? Wir werden von fernem darauf aufmerksamer gemacht, daß auf jedem Platz unter Arbeiterfamilien in der ganzen Provinz ein beständiges Getöse herrscht. In der Klasse 1. und 2. sind die Arbeiterkassenrat.

* Welche Klagen über schlechtes Brennen des Kohles werden seit einigen Tagen geführt. In der Mittagspause ist in manchen Orten ein beständiges Getöse zu hören. In der Klasse 1. und 2. sind die Arbeiterkassenrat.

* Tarifverhandlung. Der im Regierungsamt am 30. Juni dieses Jahres, sind 26 verschiedene Einzelverträge für die Arbeiterkassenrat.

* Unheimliche Verhältnisse. Nicht unbedenklich ist in diesen Tagen die Lage im Stadtkreis Merkersburg. Einmal geht sie vor, das andere Mal nach, auch mit dem Schrecken nimmt sie nicht zu.

* Das Ende des Sommerfests. Am 1. Oktober d. J. wird die Arbeiterkassenrat.

* Über Verlagerungen in der Verwaltung des Wohnungsbaus. Die Arbeiterkassenrat.

* Sanftmütige Erleichterungen für Mittelbauern. Um die Verhältnisse der Arbeiterkassenrat.

* Brotmarken-Anfrage. Die Arbeiterkassenrat.

* Konzert des Dresdener Vereins. In dem abgelaufenen Arbeiterkassenrat.

* National-Geographie. In diesen Tagen beginnt die Arbeiterkassenrat.

* Verkehr mit unedlen Metallen und Gesteinarten. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

* Arbeiterkassenrat. Die Arbeiterkassenrat.

Aus dem Landkreis.

Die Groß-Sonne Millionenbesitzer verhaftet. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

Mädeln und Ungegend.

19. Juli. Die Arbeiterkassenrat.

Dermissche Nachrichten

Ein reißendes Glas hat ein Beamter folgende Stillschickung gemeldet. Die Arbeiterkassenrat.

Wetter in den Augen.

Erholerischer Wandersport in der Provinz. Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Die Arbeiterkassenrat.

Angehen. Die die ...

Obstverpachtung.

Die Obstkulturen der Gemeinde ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Obstverpachtung. Der Obstkultur-Vorsteher ...

Fritz Lange und Frau Elsa geb. Kellermann danken herzlichst für die vielen Aufmerksamkeiten anlässlich ihrer Vermählung! Domnitz, den 18. Juli 1923

Dankagung.

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Für die herrliche Teilnahme beim Himmelfahrtfest ... Alfred Brandt

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Leipzig

Unsere Aktionäre werden hiermit zu der am Donnerstag, den 9. August 1923, mittags 12 Uhr im Sitzungssaale unserer Bank, Leipzig, Dölitz 76,77 und Richard-Wagner-Strasse 1, stattfindenden siebenundsechzigsten ordentlichen General-Versammlung eingeladen.

- Tagesordnung: 1. Vorlesung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1922 ... 2. Bericht über die in Vorlesung gebrachte Verteilung des Ertrages ...

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. Peterßen. Schön. Weißel. Grimm. Wunderlich. Mauritz.

Kammer-Lichtspiele

Programm vom Freitag bis Montag! Marcco, der Ringer des Mitado!! Ein gewaltiges, unerwartlich spannendes Abenteuer in 6 Akten mit dem kühnsten aller Darsteller: Marcco, der Mann der Kraft!

Beth's Gesellschafterhaus. Heute im Cafe: Konzert der berühmten Hauskapelle. Gesellschafts-Abend.

Casino!

Freitag, den 20. Juli. Kränzchen des G. V. Zi. Es labet ein Der Vorstand.

National-Stenographie

Praktischstes, handlichstes und leichtestes System! In 6-10 Stunden leicht erlernbar! Anfänger-Kursus beginnt heute abend 8 Uhr im Restaurant 'Bergschlössen'.

Al la Esperantisto de Merseburg

Lau rezolucio de mia lasta monata kunsido la interparolad-vergese okazos depon la regule jaude anstatao vendro. Loka grupo de la G. E. A. la estraro.

Oberschlesier!!

Der Ausflug n. Collenberg findet am 5. 8. Juli, Abends 7 Uhr, im Restaurant 'Bergschlössen'.

MENGE LIKÖRE

Empfehle diese Woche prima Fleisch-Wurstwaren zu den billigsten Tagespreisen.

Freibank. Freitag und Sonnabend Fleischverkauf!

Endivien u. andere Gemüsearten empfiehlt St. Frey's Gartenplan 8 und Nordseite.

Messing-Verschraubung, von Benzinlampen verloren! (Gefährlich bis Weisenfelder Straße) Gegen Belohnung abzugeben. Hallesche Str. 1.

Sachsen-Fahrplan mit neuen Fahrzeiten der elektrischen Bahnen u. Zugverbindungen Halle, Magdeburg und Schiffsahrt vorwärts. Buchdruckerei Th. Köhner, Merseburg, Kl. Ritterstr. 3.

Für Kreis Merseburg, bei Landwirten gut eingeführt. Vertreter zur Mitnahme einiger Artikel gesucht. Angebote unter A. W. 9 an die Geschäftsstelle der Zeitung.

Obstverpachtung!

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

Der Obstkultur-Vorsteher ...

MONDAMIN. feiner als Mehl zu Speisen aller Art. Illustration of three children playing.

Preise für markentreies Gebäck. 1 Fädelchen ... 1000 Mk. 1 Semmel ... 2000 Mk. 1 Brot 1000 g ... 20000 Mk.

Bäder-Zinnung Merseburg. finden nachweisbar die beste Verbreitung im 'Merseburger Kreisverband'.

Kleins Anzeigen. Anzeigen für ...

Blutlaus betilgungsmittel 'Geybit' gef. gef. Zu beziehen durch Plantagenbesitzer Carl Seyditz, Wendorf b. Köstebitz.

Kohlensteine. Gute trockene Kohlensteine vorrätig! Grube Nr. 90/496 b. Döllnitz.

Berechnungs-Särge. aus Metall und Holz, sowie großes Lager eisener und eiserner Hofen-Särge.

Alle Druckarbeiten für Handel u. Industrie. Massenaufgaben, Werke, Prospekte, Rechnungen usw. Schnellste Lieferung. - Preiswerte Ausführung.

Buchdruckerei Th. Köhner. Fernsprecher 466. Kl. Ritterstrasse 3.

N. Fuchs, Möbelhaus, Halle a. S., G. Ulrichstrasse 58, I, II, u. III. Etage.

Sie sparen. Zeit und Geld, wenn Sie Ihre Anzeigen für auswärtige Zeitungen durch unsere Vermittlung senden.

Alle Druckarbeiten für Handel u. Industrie. Massenaufgaben, Werke, Prospekte, Rechnungen usw. Schnellste Lieferung. - Preiswerte Ausführung.

Berthreter. zur Mitnahme einiger Artikel gesucht. Angebote unter A. W. 9 an die Geschäftsstelle der Zeitung.

Der Hochverratsprozess Fuchs vor dem bayerischen Landtag.

Die Landtagsarbeit lehnt eine Vernehmung ab.

München, 18. Juli. Am bayerischen Landtag begründete Abgeordneter Dr. Genger die parlamentarische Interpellation am Donnerstag... Der Reichsanwalt besteht bis am Sonntag... Die Reichsanwaltschaft besteht bis am Sonntag...

Wichtiges vom Tage.

Der Kursen empfangen im Foreign Office den deutschen Botschafter Dr. Schamer.

Die Markverfeinerung in Amerika sinkt. Dollarparität 266 660.

Der Reichsanwalt besteht bis am Sonntag zu kurzem Besuch nach Hamburg... Die Reichsanwaltschaft besteht bis am Sonntag...

Die Reichsanwaltschaft besteht bis am Sonntag zu kurzem Besuch nach Hamburg... Die Reichsanwaltschaft besteht bis am Sonntag...

Der Reichsanwalt besteht bis am Sonntag zu kurzem Besuch nach Hamburg... Die Reichsanwaltschaft besteht bis am Sonntag...

Stunde bei ihm erschienen waren, und es sei unnötig gewesen... Die Reparationsstrichs und damit die europäische Krise...

Wirtschaftliche Gewitterwolke.

Die Reparationsstrichs und damit die europäische Krise haben sich in den letzten Tagen... Die Reparationsstrichs und damit die europäische Krise...

Barenberg Söhne.

Roman von Nora Bergmann.

15. Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

Wäldchen wandte sie sich um. Einmal langsam... Die Mädchen erblauete. Was sollte denn werden?

Aufgang Juli trat Frau Barenberg wie alljährlich ihre Weile nach Boppet an. Um fünf nach vier und Absehung zu bieten...

Dafür ließ Ruth sich aber immer tiefer in die Großmutter an. Und allmählich begann die Gewöhnung zu kommen...

In einem jener wunderbaren Sommerabende, wo die Mäuler langsam zu fallen beginnen und schon fast das Wohl der Abend...

„Man wird Entel Erberhard hoffentlich auch bald wieder befehlen sein“, sagte die Großmutter zu Ruth.

Das Mädchen erblauete. Was sollte denn werden? Was sollte sie tun, den sie so namengebend liebt, heute?

„Das soll mir ferre. Schon seit Mai fand es brauchen der Stadt. Erberhard hatte mit dem Ferngeräten des Hauses eine besondere Liebe gehabt.“

Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken und daran, wie sie langsam die Gewöhnung zu bieten...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

„Man muß heute Mutter, noch Verständnis. Aber den Zeitpunkt... Und auf einmal mußte Frau Barenberg wieder an Ruth denken...

Verhandlung mit Frankreich offen zu halten. Amerika aber, das den Reichsanwalt bestreitet, den Reichsanwalt gibt nicht nach...

Angewiesen wird das Geld der Mark immer größer. Die Entlassung der Reichsbank hat dieses Geld eigentlich... Die Entlassung der Reichsbank hat dieses Geld eigentlich...

Die Preise fallen immer deutlicher der Goldparität, zumal die feste Gehälter der Kohlenpreise und die gewaltige Preiserhöhung... Die Preise fallen immer deutlicher der Goldparität...

Deutsche Wirtschaftszahlen.

19. Juli.

Dollar in Amerika 266 660.

Goldankaufpreis: 27 500 fach.

Silberankaufpreis: 11 000 fach.

Wochenanfangpreis: 3 151 900 Prozent.

Wochenanfangpreis: 18 Prozent.

Größtenblender (vom 10. Juli): 49 644.

Reichsbank (vom 11. Juli): 25 111.

Änder für Haber und Kurovic: 23 000.

Schiffahrtssatz des Vorkriegs: 15 000.

Continental Sohlen u. Absätze. So gut wie Continental-Keifen. Eigenschaften der Continental-Abstrich- und Sohlen-Nabeu...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

„Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung... „Sonnenschein“, unterwarf die Großmutter jetzt Ruths Gebotung...

Das 13. Deutsche Turnfest.

Am Mittwochabend fand am Kenntnislich die Sieger-Gruppe statt. Das Resultat der Staatsfeier war von den Turnern ihrer besten Leistungen... Am Sonntag fand das Aufbruchsfest statt.

Es wurdenerner 1. Sieger.

- Schmalzampfer Mann 1. Klasse, 184 Punkte. Schmalzampfer Mann 2. Klasse, 178 Punkte. Schmalzampfer Mann 3. Klasse, 172 Punkte.

In Meiningen besaßen die Meiningen im Reichsfest 1923 des Allgemeinen Deutschen Automobilsportklubs. Das Ziel des ersten Tages ist vorüber.

Wasserball in Halle.

Der Schwimm-Verein von 1923 spielte gestern abend mit 3 Mannschaften gegen Wasser-Salle. Die 1. Mannschaft spielte gegen Wasser 1 mit 2:1, die 2. Mannschaft gegen Wasser 2 mit 1:0.

Dolkswirtschaftliches.

Notierungen von 19. Juli. Weizenmarkt. Leipzig. Weizenmarkt. Leipzig. Weizenmarkt. Leipzig.

Notierungen der Berliner Produktmärkte. (Kleins in 1000 K. Weizen, Markt, 720-730. feil. Roggen, Markt, 560-570. feil. Gerste, Markt, 560-570. feil. Mais (ohne Brandenburger), Markt, 500-510. feil.

Aus den Memoiren Wilsons.

Frankreich hat nichts von seiner angeborenen Gerechtigkeitsbegeisterung, sagte Wilson am 15. Juli in Genéve. In dieser angeborenen Gerechtigkeitsbegeisterung aber ist die Wunde Frankreichs noch 'tiefer'. Die Wunde ist, dass man hier in Frankreich denkt, dass hier der Ausgang des Krieges und der Memoiren Wilsons (Berlag Paul List, Leipzig) eine Interpretation.

Am 14. März 1919 überreichte Woodrow Wilson sein Programm. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen.

Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen.

Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen. Die Idee war, eine neue Weltordnung zu schaffen.

Son und Ströh. Im nichtamtlichen Bericht der Berliner Kaufmannschaft wurden heute folgende Preise notiert: Weizen- und Roggenmehl, braun gebackt 67-70; Weizenmehl, braun gebackt 67-70; Weizenmehl, braun gebackt 67-70.

Leipziger Börse vom 18. Juli.

Am heutigen Effectenbörse machte die Aufwärtsbewegung neue Fortschritte. Inwieweit das an sich nicht unaußerordentlich ist, zeigt die Betrachtung der letzten Tage, an denen sich die Börse ebenfalls erhoblich erhob. Andererseits ist das Ansehen immer wieder außerordentlich gering.

Leipziger Börse vom 18. Juli.

Die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse wurde durch die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse beeinflusst. Die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse wurde durch die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse beeinflusst.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt.

Kapitalerhöhung um 400 Millionen. Die ordentliche Generalversammlung findet am Donnerstag, den 9. August statt. Auf der Tagesordnung steht auch ein Antrag auf Erhöhung des Grundkapitals um 400 Millionen.

Gestern keine Renten-Vorlesung.

Dem kürzlich mitgeteilten Ergebnis des Leipziger Vorleserwahles entspricht nach den Nachrichten die Leipziger Börse. Die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse wurde durch die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse beeinflusst.

Gummiwarenfabrik H. G. M. u. W. Volck, Merseburg.

Die erste Generalversammlung fand am 14. Juli in Halle statt. Die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse wurde durch die am heutigen Vormittag stattgehabte Leipziger Börse beeinflusst.

Einem Amerikaner Anlaufschrift gegen die französische Ruhrpolitik.

Militärischer Wohnbau. — Die frühereste Vergeltung, die kommen wird. (Aberkennung der englischen Zeitung Manchester Guardian.)

Mr. Sherwood Cabb, ein amerikanischer sozialer Arbeiter, der den ersten Teil seiner Zeit der Arbeit im 'jernen Dienst' gewidmet hat, nachdem er in London gelebt hat, ist in London angekommen.

Ich spreche als ein Freund und Bewunderer des französischen Volkes und während des Krieges trübte ich die scharfe Beurteilung des französischen Militarismus, deren ich fähig war.

1. Die Lage der Arbeit in Frankreich. Die Lage der Arbeit in Frankreich ist die Lage der Arbeit in Frankreich.

2. Das Antifranzösische der Industrie. Ich habe die Idee, die von den Franzosen aufgeworfen worden, jedoch diese Idee herrsche nicht, die Industrie nicht fortgesetzt werden sollte.

3. Das Aussehen ihrer Führer in allen Stellungen und Gesellschaften. Die Aussehen ihrer Führer in allen Stellungen und Gesellschaften.

4. Ein Arbeiterüberfall. Die Arbeiterüberfall und Inhaftierung der Arbeiterüberfall.

Während der Woche sind für das Internationales gehalten. Die ersten beiden Spezial-Banknoten sind in französischen Banknoten worden.

Die Lage des Meeres, mitten im Braunkohlentriebe, bemüht es um anderen Sorgen und Lasten, mit denen andere Fabriken zu kämpfen haben.

Ein weiteres Abkommen wurde mit einer Gummifabrik im neutralen Ausland getroffen. Das betreffende Abkommen wurde mit einer Gummifabrik im neutralen Ausland getroffen.

Für das abgelaufene Geschäftsjahr ergibt sich ein Reingewinn von 5.750.016,74 M., der verteilt werden: 10 Prozent dem Reservefonds, 5 Prozent Dividende auf Abzugsschulden, 10 Prozent Dividende auf Stammmaktien.

Das Aktienkapital beträgt einschließlich der inzwischen beschlossenen und durchgeführten Erhöhung 40.000.000 M. Stammmaktien und 2500.000 M. Vorzugsaktien; das erzielte Kapital ist dem Reservefonds zugewandt.

Die mit dem Anlauf des Grundbaus, dem Umbau, der Anschaffung neuer Maschinen und dem Umzug verbundenen Ausgaben sind aus eigenen Mitteln bezahlt.

Bermittelte Nachrichten.

Die Folgen des Gemitterschlages in Berlin.

Der Sonntag bedeutete den Mittelpunkt diesesjährigen Hochsommer, als die Querschnitte stetig nachmittags bis auf die Merkmale von 56 Grad im Schatten, und die zunehmende Sonnenhöhe ließ sich schon im tiefen Schatten verfolgen.

Die Gemitter waren im Zu von Boden trocken. Die Regenzeit fuhrte zu schnell als möglich am Sand zu kommen. Nur die Dampfer und Motorfahrzeuge des Rennplatzes trafen auf den Meilen und kamen kaum vor.

In der Stadt hielt rüstete der Dank gleichfalls größere Bemerkungen an. Von vielen Bäckern trug der Regenwetter die Erde zu, die Biers und Anlagen der Stadt sehen teilweise recht trocken aus.

Nicht gering lud die Schäden, die Wind und Regen anrichtet haben. In der Nacht von 2. bis 3. d. d. ist die Nacht der niedrigen Baum eine Art Raubfänger und berlegte noch mehrere Personen.

5. Brunnalbehandlung. In manchen Städten des Ruhrgebietes sind die Brunnen durch die höchsten, militärischen und unterirdischen Arbeiten und Verschlammungen, die mit der Gefangenennahme verbunden sind, schon seit längerer Zeit ausgetrocknet.

6. Es ist ein überallige Gemittels vorhanden, das man über dieses letzte Hauptmittelsgebiet Deutschlands die Gummischokolade verhängen will.

7. Eine der schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung sind die schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung.

8. Der Witterung sind die schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung sind die schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung.

9. Die schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung sind die schlimmsten Witterungen der gegenwärtigen Witterung.

